

ASB will in Neustadt eine betreute Wohneinheit bauen

Neustadt

Der Ortsverband Neustadt des Arbeiter-Samariter-Bundes plant den Bau einer ambulant betreuten Wohnungseinheit. Hier sollen etwa zehn ältere Menschen selbstständig wohnen können, die aber dennoch von der Sozialstation rund um die Uhr betreut werden.

Außerdem teilen sie Bereiche wie die Küche. Es handelt sich um eine Wohnform zwischen dem betreuten Wohnen und dem Pflegeheim, sagt ASB-Geschäftsführer Klaus Schaffrath. „Der Bedarf einer solchen Wohnform ist sehr groß, wie entsprechende Nachfragen immer wieder zeigen“, sagt er.

Zu einem konkreten Standort und dem Zeitplan gibt es noch keine Aussagen. Denkbar sei jedoch ein Areal neben dem ASB-Sitz auf der Berthelsdorfer Straße. Die Realisierung könnte nächstes Jahr erfolgen. (SZ/sab)